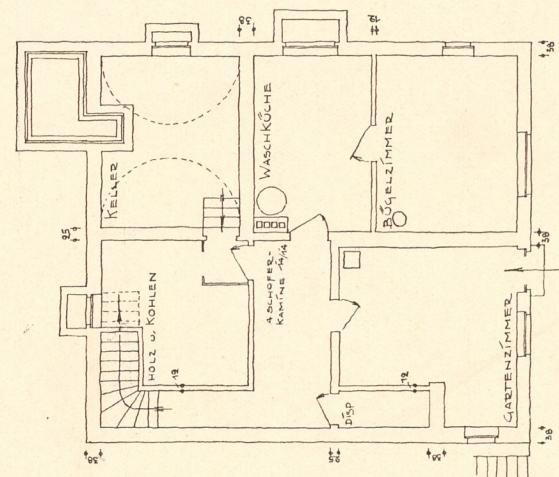
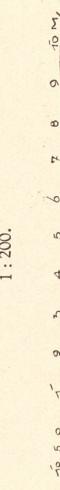
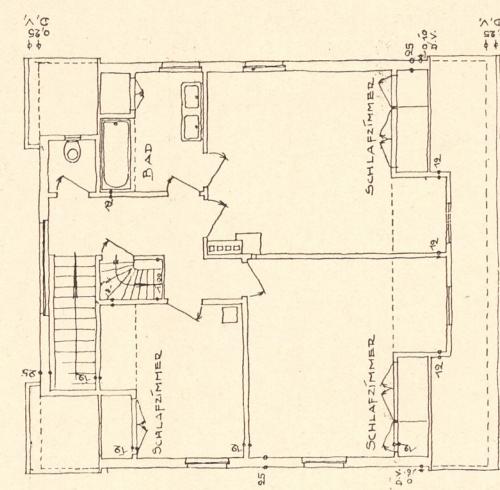
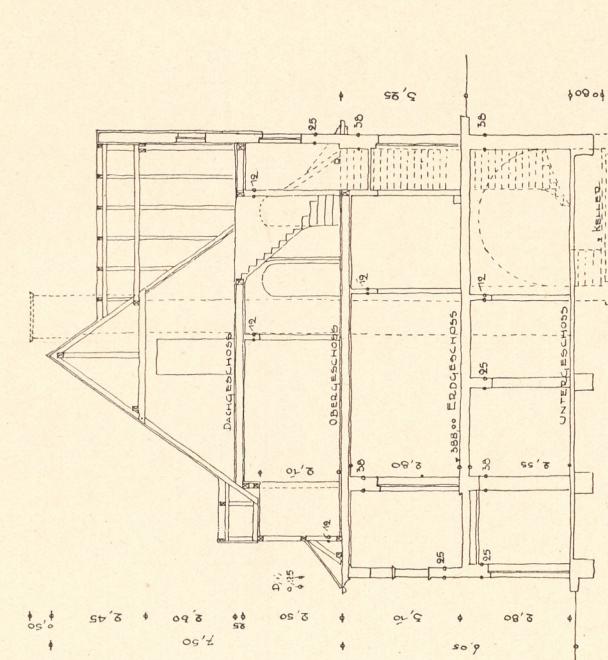
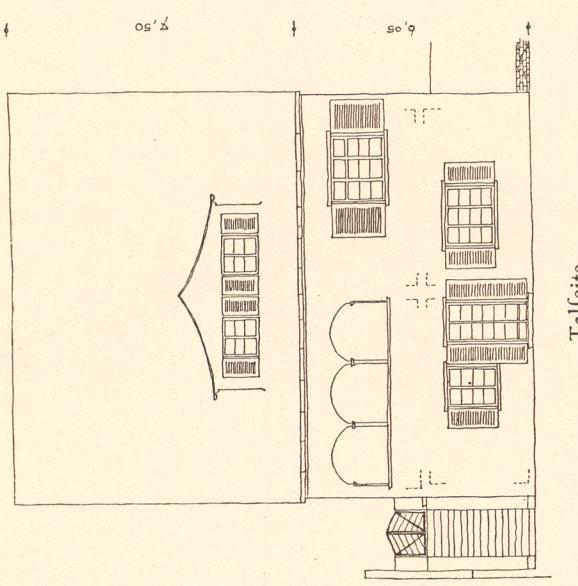
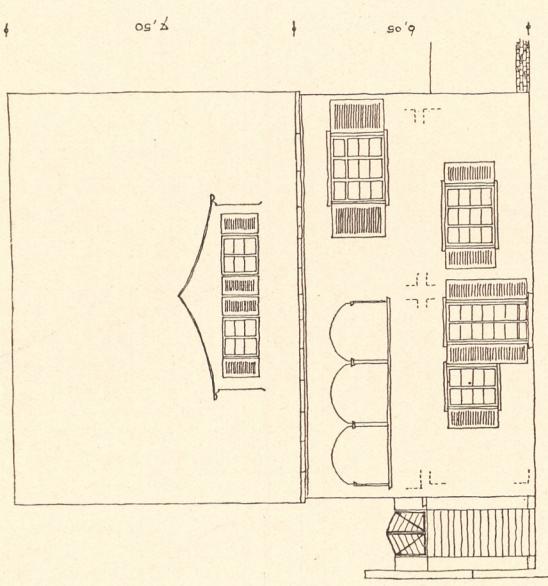
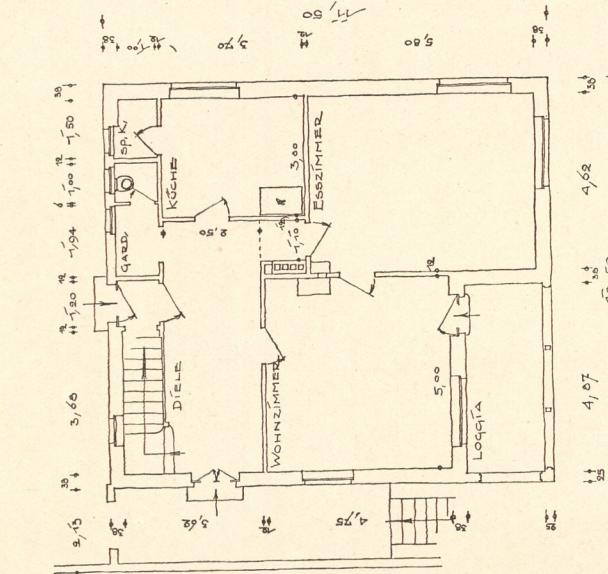
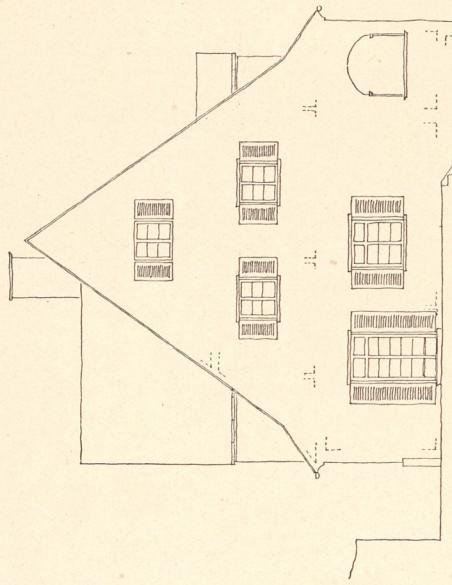
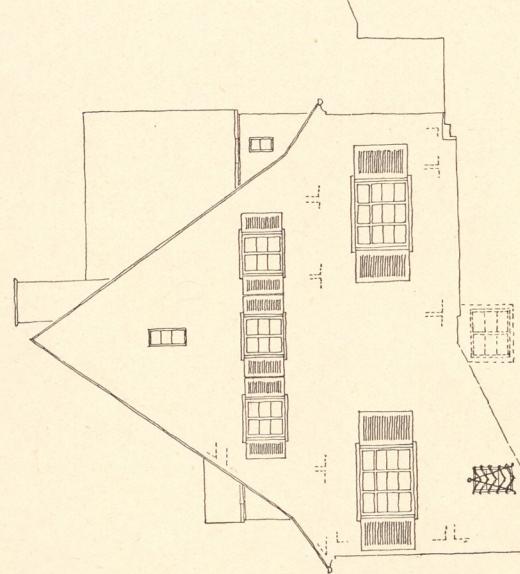
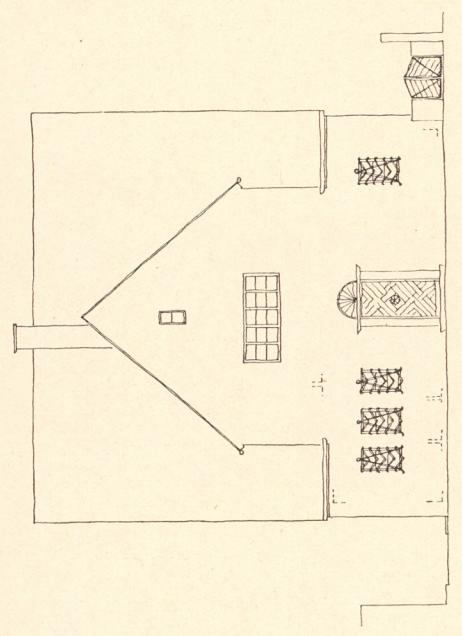


Wohnhäuser Wörnle an der Gaußstraße

VII 24 Reisner & Pfeiffer

Wohnhäuser Wörnle an der Gaußstraße, Stuttgart.
Architekten: Oberbaurat L. Eisenlohr und O. Pfennig, B. D. A., Stuttgart.



Obergeschoß.

Wohnhäuser Wörnle an der Gaußstraße

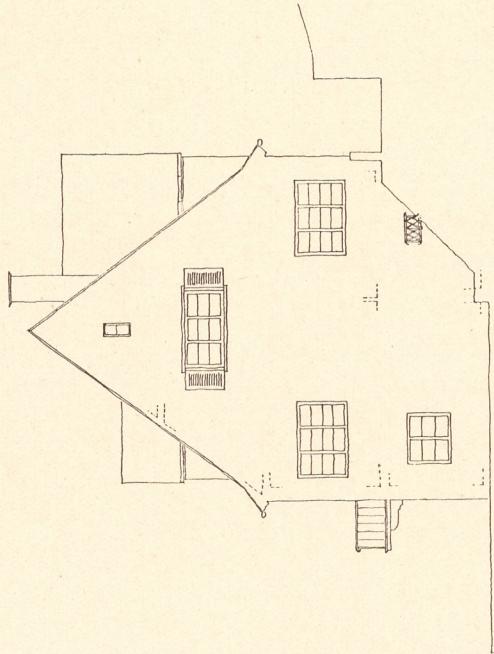
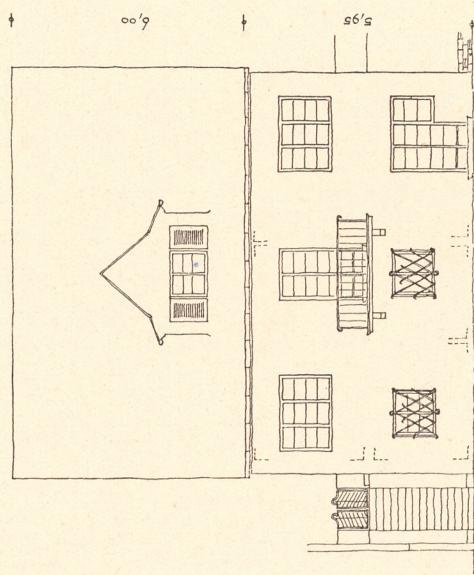
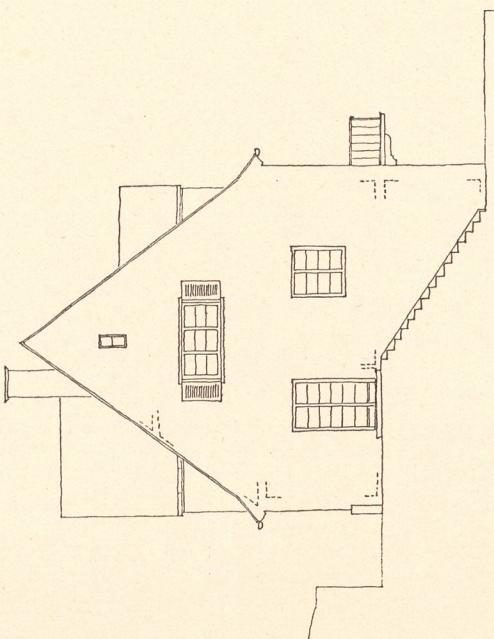
Stuttgart.

Unteres Haus.

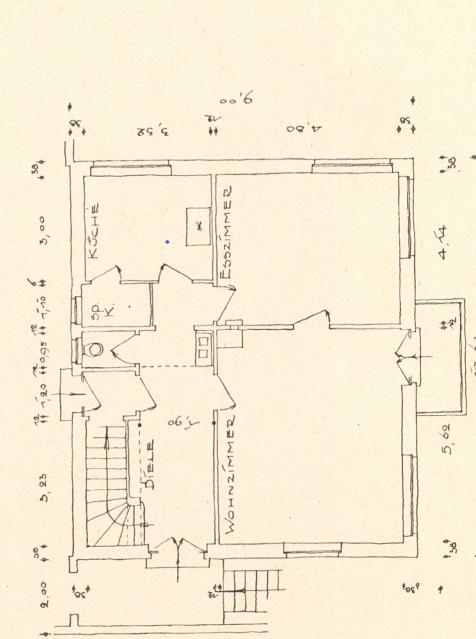
Architekten: Oberbaurat L. Eissenlohr und O. Pfennig
B. D. A., Stuttgart.

Dachgeschoß.

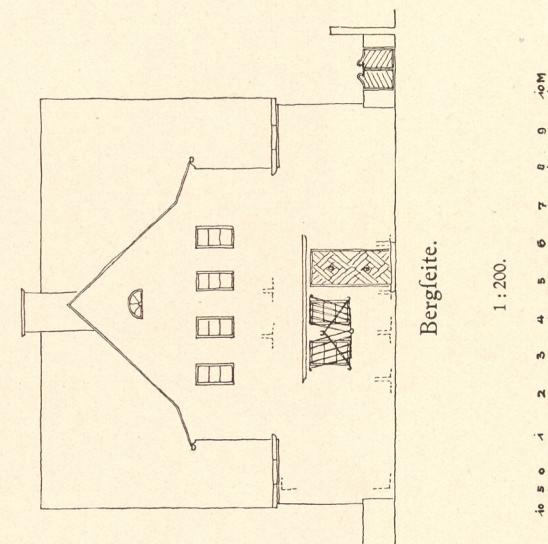
Untergeschoß.



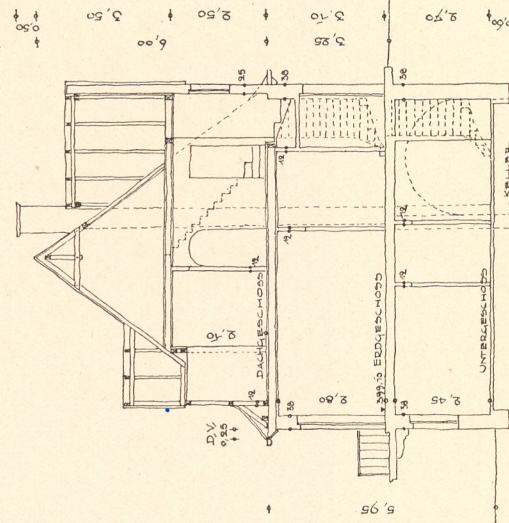
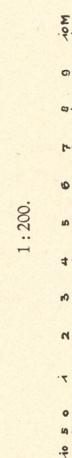
Talfeite.



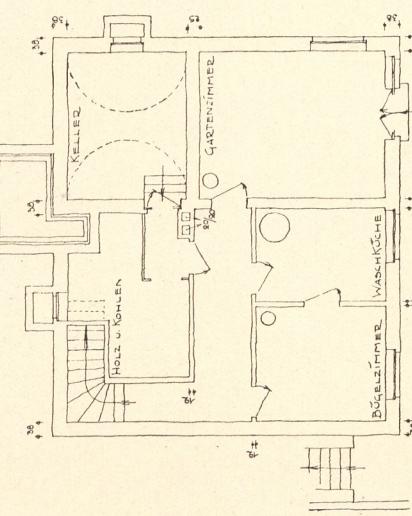
Obergeschoss.



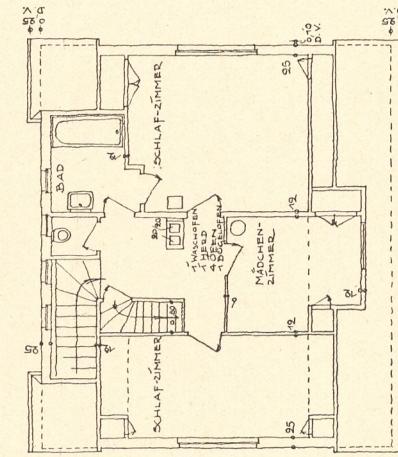
Bergfeite.



Schnitt.



Untergeschoss.



Dachgeschoß.

Wohnhäuser Wörnle an der Gaußstraße, Stuttgart.
Architekten: Oberbaudirektor L. Eisenlohr und O. Pfennig, B.D.A., Stuttgart.

Oberes Haus.

Auf beträchtlich ansteigendem Gelände unter dem Grüngürtel eines sich südlich ausbreitenden Bergrandes der äußeren Wohnzone Stuttgarts sollen die Wohnhäuser eröffnet werden. Seitlich führt von der unteren Straße zur oberen Straße in Verbindung einer öffentlichen Anlage eine Stufen-treppe zur Höhe, die die Zugänge zu den Häusern vermittelt. Das ansteigende Terrain macht mehrfache Terrassenbildung mit Stützmauern in den Gärten erforderlich. Die Wohnhäuser fügen sich dieler Geländedeformation ein. Die Wohngeschosse liegen in der Höhe des rückwärtig anstießenden Terrains. Die Dachgeschosse nehmen die Schlafräume auf. Schlichte behagliche Raumgestaltung, die sich im Außen widerpräsentiert, zeigt einfache schwäbische Art. — Ausführung: Außenwände lichtgrau verputzt; Dachdeckung in dunkelbraunen Bibertichwanzziegeln; Fensterläden und Türen mit kräftig farbigem Anstrich.

Wohnhäuser Wörnle an der Gaußstraße, Stuttgart.